

RS OGH 1992/2/25 4Ob114/91, 6Ob27/97g

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.02.1992

Norm

KWG 1979 §23

Rechtssatz

Die Geheimhaltungspflicht nach § 23 Abs 1 Satz 1 KWG ist privatrechtlicher Natur, geht aber in ihrer Zielsetzung über den Schutz der Interessen des einzelnen Bankkunden hinaus. Das Bankgeheimnis soll - im Zusammenhang mit anderen durch das KWG getroffenen Maßnahmen - die Vertrauensbasis zwischen Kreditunternehmung (Bank) und Kunden, welche den wesentlichen Faktor für die Tätigkeit jeder Kreditunternehmung bildet, erhalten und damit zur Funktionsfähigkeit des Kreditapparates beitragen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 114/91

Entscheidungstext OGH 25.02.1992 4 Ob 114/91

Veröff: SZ 65/23 = EvBl 1992/58 S 271 = JBl 1992,599 = ÖBl 1992,21 = ÖBA 1992,829 (Jabornegg)

- 6 Ob 27/97g

Entscheidungstext OGH 27.02.1997 6 Ob 27/97g

nur: Das Bankgeheimnis soll - im Zusammenhang mit anderen durch das KWG getroffenen Maßnahmen - die Vertrauensbasis zwischen Kreditunternehmung (Bank) und Kunden, welche den wesentlichen Faktor für die Tätigkeit jeder Kreditunternehmung bildet, erhalten. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0065983

Dokumentnummer

JJR_19920225_OGH0002_0040OB00114_9100000_012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>